

	Anforderungen und Anwendungshinweise für Temperatursicherungen (IEC 691:1980 – 1. Ausgabe, modifiziert) Deutsche Fassung EN 60691:1987	<u>DIN</u> VDE 0821
Diese Norm enthält die Deutsche Fassung der Europäischen Norm EN 60691 Diese auch vom Vorstand des Verbandes Deutscher Elektrotechniker (VDE) e.V. genehmigte Norm ist damit zugleich eine VDE-Bestimmung im Sinne von VDE 0022. Sie ist unter obenstehender Nummer in das VDE-Vorschriftenwerk aufgenommen und in der etz Elektrotechnische Zeitschrift bekanntgegeben worden. Requirements and application guide for thermal links; (IEC 691:1980 – 1st edition, modified); German version EN 60691:1987 Prescriptions et guide d'application pour protecteurs thermiques; (CEI 691:1980 – 1^{ère} édition, modifiée); Version allemande EN 60691:1987 Ersatz für VDE 0631/03.71, § 19 Siehe jedoch Übergangsfrist! Die Europäische Norm EN 60691 hat den Status einer Deutschen Norm. Beginn der Gültigkeit Diese Norm (VDE-Bestimmung) gilt ab 1. August 1988. Daneben gilt § 19 Temperatursicherungen in VDE 0631/03.71 noch in einer Übergangsfrist bis 31. Juli 1989. Für Temperatursicherungen, die vor dem 31. Juli 1989 nachweislich¹⁾ VDE 0631/03.71, § 19 entsprochen haben, darf VDE 0631/03.71, § 19 für das Inverkehrbringen noch in einer Übergangsfrist bis 31. Juli 1991 angewendet werden. Entwurf war veröffentlicht als DIN IEC 32C(CO)25/VDE 0821 Teil 1/10.79. ¹⁾ Als Nachweis gilt eine Konformitätserklärung des Herstellers oder eine Konformitätsbescheinigung einer anerkannten Prüfstelle. Fortsetzung Seite 2 und 17 Seiten EN-Norm Deutsche Elektrotechnische Kommission im DIN und VDE (DKE)		

Nationales Vorwort

Zuständig für diese europäische Norm ist in Deutschland das Komitee 663 „Gerätesicherungen“ der Deutschen Elektrotechnischen Kommission im DIN und VDE (DKE).

Im Anhang A sind den internationalen Normen – zusätzlich zu EN 60691 – die entsprechenden Deutschen Normen gegenübergestellt.

Für Temperatursicherungen, die dieser Norm (VDE-Bestimmung) entsprechen, erteilt die VDE-Prüfstelle des Verbandes Deutscher Elektrotechniker (VDE) e.V., Merianstraße 28, 6050 Offenbach am Main, nach ihrer Prüfordnung auf Antrag die Genehmigung zum Benutzen des gesetzlich geschützten VDE-Prüfzeichens.

Frühere Ausgaben

VDE 0631 § 19:03.71; VDE 0631:09.61, 03.71; VDE 0631 a:07.65; VDE 0631 b:08.69; VDE 0631 c:10.70; VDE 0631 d:03.71; VDE 0631 e:09.77

Änderungen

Gegenüber VDE 0631/03.71, § 19 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- Temperatursicherungen waren bisher einbezogen in die Norm (VDE-Bestimmung) für Temperaturregler, Temperaturbegrenzer und ähnliche Vorrichtungen. Mit DIN VDE 0821 erscheint eine separate Norm (VDE-Bestimmung) „Anforderungen und Anwendungshinweise für Temperatursicherungen“.
- Festlegungen der EN 60691 (IEC 691, modifiziert) wurden übernommen.

Internationale Patentklassifikation

G 05 D 23/275
G 05 D 23/19
G 01 K 11/00
G 01 M 19/00
G 01 R 31/12
H 01 B 17/50
H 01 H 37/00
H 02 H 5/04

EUROPÄISCHE NORM
EUROPEAN STANDARD
NORME EUROPÉENNE

EN 60691
Dezember 1987

DK 621.316.9-524-777.001.2.001.33.001.4(083.71)

Deskriptoren: Thermische Schutzeinrichtungen, Anforderungen, Einteilung, Prüfungen, Begriffe

DEUTSCHE FASSUNG

Anforderungen und Anwendungshinweise für Temperatursicherungen

(IEC 691 (1980 – 1. Ausgabe, modifiziert))

**Requirements and application guide
for thermal links
(IEC 691 (1980 – 1st edition, modified))**

**Prescriptions et guide d'application
pour protecteurs thermiques
(CEI 691 (1980 – 1ère édition, modifiée))**

Diese Europäische Norm wurde von CENELEC am 27. Februar 1986 ratifiziert. Die CENELEC-Mitglieder sind gehalten, die Forderungen der CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CENELEC-Zentralsekretariat oder bei jedem CENELEC-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CENELEC-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in die Landessprache gemacht und dem CENELEC-Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CENELEC-Mitglieder sind die nationalen elektrotechnischen Komitees von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien und dem Vereinigten Königreich.

CENELEC

EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR ELEKTROTECHNISCHE NORMUNG
European Committee for Electrotechnical Standardization
Comité Européen de Normalisation Électrotechnique

ZENTRALSEKRETARIAT: Rue Bréderode, 2, B-1000 Brüssel

ENTSTEHUNGSGESCHICHTE

Das CENELEC-Fragebogenverfahren zur unveränderten Annahme der IEC 691 (erste Ausgabe, 1980) ergab, daß für die Annahme als Europäische Norm (EN) gemeinsame CENELEC-Abänderungen notwendig waren. Diese Abänderungen wurden von einer, vom Technischen Büro des CENELEC eingesetzten Arbeitsgruppe erarbeitet, den CENELEC-Mitgliedern zur Abstimmung vorgelegt und von der CENELEC genehmigt.

TECHNISCHER TEXT

Der Text der Internationalen Norm IEC 691 (erste Ausgabe, 1980) wurde von CENELEC am 27. Februar 1986 mit vereinbarten, gemeinsamen Abänderungen als Europäische Norm genehmigt, wobei der Titel von „Temperatursicherungen“ in „Anforderungen und Anwendungshinweise für Temperatursicherungen“ geändert wurde. Diese gemeinsamen CENELEC-Abänderungen wurden der besseren Übersicht wegen in den Text von IEC-Publikation 691 (1980) eingearbeitet und am linken Seitenrand mit einem senkrechten Strich gekennzeichnet. Die IEC-Originaltexte sind gekennzeichnet mit „INFORMATION“ und sind direkt hinter dem Text der gemeinsamen Abänderungen aufgeführt.

Anhänge A und B, die als „normativ“ bezeichnet sind, gehören zum Norminhalt.

Die folgenden Daten wurden für die EN festgelegt:

Letztes Ankündigungsdatum (doa)	1986-07-01
Letztes Veröffentlichungsdatum (dop)	1987-07-01
Letztes Zurückziehungsdatum (dow)	1987-07-01

Inhalt

	Seite
ENTSTEHUNGSGESCHICHTE	2
TECHNISCHER TEXT	2
EINLEITUNG zur IEC-Publikation 691 (1980)	4
Abschnitt	
1 Anwendungsbereich	5
2 Zweck	5
3 Begriffe	5
4 Allgemeine Anforderungen	6
5 Allgemeines über Prüfungen	7
6 Einteilung	8
7 Aufschriften	9
8 Unterlagen	9
9 Einbau-Anforderungen	9
10 Mechanische Anforderungen	10
11 Elektrische Anforderungen	11
12 Temperaturprüfungen	14
13 Prüfung der Lötbarkeit	15
14 Rostbeständigkeit	15
Anhang A (normativ) – Andere in dieser Norm zitierte IEC-Publikationen	16
Anhang B (normativ) – Anwendungshinweise	17

INFORMATION zum IEC-Originaltext

Das Vorwort der IEC-Publikation 691 (1980) ist nicht Bestandteil dieser Europäischen Norm. Anhang A (normativ) und Anhang B (normativ) sind in IEC-Publikation 691 (1980) nicht enthalten.

ANFORDERUNGEN UND ANWENDUNGSHINWEIS FÜR TEMPERATURSICHERUNGEN

INFORMATION zum IEC-Originaltext

Das Vorwort der IEC-Publikation 691 (1980) ist nicht Bestandteil dieser Europäischen Norm. Es lautet:

- (1) Die offiziellen Beschlüsse oder Vereinbarungen der IEC über technische Fragen, die in Technischen Komitees von Vertretern aller an dem behandelten Thema besonders interessierten Nationalen Komitees erarbeitet werden, bringen das höchstmögliche Maß internationaler Übereinstimmung für das behandelte Sachgebiet zum Ausdruck.
- (2) Sie stellen Empfehlungen zur internationalen Anwendung dar und sind als solche von den Nationalen Komitees angenommen.
- (3) Um die internationale Vereinheitlichung zu fördern, wünscht die IEC, daß alle Nationalen Komitees den Text der IEC-Empfehlungen soweit in ihre nationalen Regeln übernehmen, wie es die Gegebenheiten im jeweiligen Land gestatten. Jede Abweichung zwischen der IEC-Empfehlung und der entsprechenden nationalen Regel sollte in dieser, soweit möglich, deutlich gekennzeichnet werden.

EINLEITUNG zur IEC-Publikation 691 (1980)

Diese Norm wurde ausgearbeitet vom Unterkomitee 32C „Gerätesicherungen“ des Technischen Komitees 32 „Sicherungen“.

Temperatursicherungen, definiert als nicht rückstellbare Einrichtungen, die nur einmal ansprechen und nicht wiederverwendet werden können, werden in vielfältiger Weise zum thermischen Schutz von Geräten eingesetzt, in denen im Fehlerfalle gefährliche Temperaturen auftreten können.

Temperatursicherungen haben manches mit Gerätesicherungen gemeinsam. Man erreicht mit ihnen eine vergleichbare Schutzfunktion. Deshalb will diese Norm einige Grundanforderungen an Temperatursicherungen festlegen.

Da das Technische Komitee 72 „Automatische Regel- und Steuergeräte für den Hausgebrauch“ in vielfältiger Weise mit Steuerungen für Hausgeräte befaßt ist, darunter auch mit solchen Einrichtungen, die auf Temperatur ansprechen, wurden die Arbeiten dieses Komitees bei der Ausarbeitung dieser Norm mit in Betrachtung gezogen.

Als Ergebnis der Sitzung 1971 in Brüssel und aufgrund entsprechender Beschlüsse des Aktionskomitees erhielt das Unterkomitee 32C den Auftrag, eine IEC-Norm ausschließlich für Temperatursicherungen zu erstellen.

Ein erster Entwurf wurde 1974 vorgelegt; eine überarbeitete Fassung auf der Sitzung 1975 in Den Haag beraten.

Ein zweiter Entwurf wurde auf der Sitzung 1976 in Nizza beraten.

Die Stellungnahmen nationaler Komitees und die Beratungen in Nizza zeigten, daß es notwendig ist, das Schriftstück so zu verbessern, daß es umfassender wird und von den Prüfstellen, die diese Schutzeinrichtungen zu prüfen haben, besser genutzt werden kann.

Ein dritter Entwurf wurde auf der Sitzung 1978 in Baden-Baden beraten, dem dann das Schriftstück 32C(Central Office)25, Februar 1979 unter der Sechsmonatsregel folgte.

Die nationalen Komitees folgender Länder stimmten ausdrücklich für die Annahme der Publikation:

Ägypten	Kanada
Belgien	Niederlande
Deutschland	Schweiz
Finnland	Südafrika
Frankreich	Türkei
Japan	Vereinigte Staaten

Anmerkung. – Andere internationale Publikationen, die in dieser Norm zitiert werden, sind in Anhang A (normativ) aufgeführt. Sofern diese Publikationen als Harmonisierungsdokumente (HD) übernommen wurden, wurden die entsprechenden HD's mit angegeben.

INFORMATION zum IEC-Originaltext

Er lautet: Andere in dieser Norm zitierte IEC-Publikationen.